

PROTOKOLL
aufgenommen in der Sitzung des Gemeinderates
am Donnerstag, den 17. August 2023
um 19:30 Uhr
in der Volksschule Stummerberg

Vorsitz: Bgm. Danzl Georg

Anwesende: Wurm Markus
Anfang Bernd
Gruber Bianca
Jochriem Erich
Dengg Markus
Hotter Matthias
Brugger Alois
Tusch Patrick
Hörhager Peter

entschuldigt: Neid Stefan

Schriftführerin: Rohrmoser Christina

zu Tagesordnungspunkt 2: Abendstein Hartmut und DI Scheitnagl Thomas – Büro Scheitnagl

Zuhörer: 0

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gemeindehaus: Fassade
3. Anträge, Anfragen und Allfälliges

zu 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2. Gemeindehaus: Fassade

Der Bürgermeister bittet um Diskussion und die Meinung der Gemeinderäte, welche Fassadenvariante umgesetzt werden soll. Mehrere Entwürfe samt Kostengegenüberstellung wurden den Gemeinderäten vorab übermittelt und werden vorgezeigt. Es werden diverse Ideen vorgebracht. Die meisten Gemeinderäte sprechen sich für eine Schindelfassade kombiniert mit einer anderen Variante aus.

Herr Scheitnagl erklärt, dass Vollwärmeschutz die schlechteste Variante ist und rät auch von einer Mischfassade ab.

Der Bürgermeister erläutert bezüglich der Kosten, dass erst nur der Bauhof geplant war, die Gemeindebüros sind erst später dazu gekommen. Dann kamen noch die Feuerwehrgarage und der Vereinsraum dazu. Das hat die Kosten auch erheblich erhöht. Momentan ist man nicht schlecht unterwegs.

Laut Herrn Scheitnagl könnte man sparen, wenn man einen Teil des Gebäudes mit Schalung und einen Teil Schindeln versieht. Diese Variante würde ca. € 180.000,-- kosten und wäre um € 10.000,-- billiger als nur Schindeln, da bei der normalen Schalung keine Sparschalung nötig ist. Ihm ist die Optik des Gebäudes ein großes Anliegen. Anstatt mischen mit Schindeln

würde er dann alles überlücken. Es wird rege diskutiert.

Herr Abendstein erklärt, dass die Überschreitung der Kosten derzeit 12 % beträgt.

Schlussendlich wird über 2 Varianten abgestimmt:

a) für oben Schindeln und unten weiß (Wärmedämmverbundsystem): 5 Stimmen

b) für oben Schindeln und unten überlückt: 5 Stimmen

nach nochmaliger Diskussion und Abstimmung lautet das **endgültige Abstimmungsergebnis:**

a) für oben Schindeln und unten weiß (Wärmedämmverbundsystem): 4 Stimmen

b) für oben Schindeln und unten überlückt: 6 Stimmen

Es wird noch festgelegt, dass das Obergeschoss (Gemeindeamt rundherum mit Eingang inklusive Balkone) mit Schindeln versehen wird, alles andere wird überlückt.

zu 3. Anträge, Anfragen und Allfälliges – Punkt ist entfallen

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:25 Uhr

Unterschriften:

ggg